

# STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

## Beschlussvorlage Nr. 3181/2023

### 49. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates

|                         |                      |                                                                                                    |                                            |            |          |
|-------------------------|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|------------|----------|
| Betreff/Sach-antragsnr. |                      | Städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb - Vorbereitung der 2. Stufe: Auslobungstext |                                            |            |          |
| TOP - Nr.               |                      |                                                                                                    | Vorlagenstatus                             | öffentlich |          |
| AZ:                     |                      |                                                                                                    | Erstelldatum                               | 22.11.2023 |          |
| Verfasser               |                      | Kripigans-Noisser, Nadja                                                                           | Zuständiges Amt                            | PGF        |          |
| Sachgebiet              |                      | Konversion Fliegerhorst                                                                            | Abzeichnung OB:<br>Abzeichnung 2./ 3. Bgm: |            |          |
| Beratungsfolge          |                      |                                                                                                    | Zuständigkeit                              | Datum      | Ö-Status |
| 1                       | Konversionsausschuss |                                                                                                    | Vorberatung                                | 06.12.2023 | Ö        |
| 2                       | Stadtrat             |                                                                                                    | Entscheidung                               | 19.12.2023 | Ö        |

|          |                                                                                                                                                                                                 |
|----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anlagen: | 1. Entwürfe der Preisgruppe des Wettbewerbs Fliegerhorst<br>2. Stellungnahmen des Preisgerichts zu den Entwürfen der Preisgruppe<br>3. Entwurf des Auslobungstextes für die 2. Wettbewerbsstufe |
|----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt den vorgestellten Auslobungstext als Grundlage für die 2. Stufe des Städtebaulichen Wettbewerbs Fliegerhorst zu verwenden und die weiteren Schritte zur Auslobung der 2. Stufe einzuleiten.

|                                       |  |                 |                  |       |    |
|---------------------------------------|--|-----------------|------------------|-------|----|
| Referent/in                           |  | Stockinger / FW | Ja/Nein/Kenntnis |       | Ja |
| Referent/in                           |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
| Referent/in                           |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
| Referent/in                           |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
| Beirat                                |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
| Beirat                                |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
| Beirat                                |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
| Beirat                                |  |                 | Ja/Nein/Kenntnis |       |    |
|                                       |  |                 |                  |       |    |
| Klimarelevanz                         |  |                 |                  | keine |    |
| Umweltauswirkungen                    |  |                 |                  | keine |    |
| Finanzielle Auswirkungen              |  |                 |                  | Nein  |    |
| Haushaltsmittel stehen zur Verfügung  |  |                 |                  | Ja    | €  |
| Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag |  |                 |                  |       | €  |
| Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme     |  |                 |                  |       | €  |
| Folgekosten                           |  |                 |                  |       | €  |

## **Sachvortrag:**

### **Die 1. Wettbewerbsstufe:**

Die erste Stufe des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbs wurde mit der Preisgerichtssitzung am 27. und 28. September 2023 abgeschlossen.

Das Preisgericht hat in zweitägiger Sitzung von 19 eingereichten Entwürfen fünf Entwürfe in die Preisgruppe gewählt. Die Planungsteams dieser Entwürfe werden nun ihre Entwürfe in der zweiten Stufe des Wettbewerbes vertiefen. Die fünf Preisträger sind gleichwertig, das Preisgericht hat keine Gewichtung innerhalb der Preisgruppe vorgenommen. Bei den Preisträgern handelt es sich um folgende Planungsbüros:

- Entwurf mit der Tarnzahl 1002:  
Schellenberg + Bäumlner Architekten GmbH, Dresden  
mit studio grüngrau Landschaftsarchitekten GmbH; Düsseldorf  
mit caspar.schmitzmorkramer GmbH; Köln
- Entwurf mit der Tarnzahl 1003:  
Atelier Starzak Strebicki; Posen (PL)  
mit Pracownia Architektury Krajobrazu; Warschau (PL)
- Entwurf mit der Tarnzahl 1007:  
haascookzemmrich STUDIO2050; Stuttgart  
mit Planstatt Senner GmbH; Überlingen/Berlin
- Entwurf mit der Tarnzahl 1009:  
Adept, Kopenhagen (DK)
- Entwurf mit der Tarnzahl 1015:  
Studio RW/Landschaftsarchitektur und Stadtplanung, Berlin

Die eingereichten Pläne der fünf Preisträger sind in Anlage 1, nach Tarnzahl gekennzeichnet, dokumentiert. Das Preisgericht hat zu den fünf Entwürfen Stellungnahmen verfasst, die in Anlage 2 zu finden sind.

Alle fünf Entwürfe weisen starke Entwurfskonzeptionen auf. Das Preisgericht hat Wert daraufgelegt, fünf möglichst unterschiedliche Entwurfsideen zu würdigen, so dass eine gewisse Bandbreite an Lösungsansätzen in der zweiten Stufe des Wettbewerbs diskutiert werden kann.

Alle fünf Entwürfe weisen jedoch auch noch Schwächen auf, die in der Vertiefungsstufe des Wettbewerbs überarbeitet werden müssen. Dies kann aufgrund der Komplexität der Planungsaufgabe nicht verwundern. Vielmehr erweist sich das zweistufige Wettbewerbsverfahren als richtig, dadurch ergibt sich die Möglichkeit den Planer:innen Bearbeitungshinweise für die zweite Wettbewerbsstufe zu geben.

### **Die 2. Wettbewerbsstufe:**

Die Stellungnahmen des Preisgerichts benennen neben den Stärken der jeweiligen Entwürfe auch die erkannten Defizite, sie bilden daher eine wichtige Grundlage für die Planungsteams zur Weiterbearbeitung ihrer Entwürfe.

Darüber hinaus erhalten die Planer:innen für die zweite Wettbewerbsstufe auch ein ergänzenden Auslobungstext. Der am 28.03.2023 vom Stadtrat beschlossene Auslobungstext bleibt auch in der zweiten Stufe weiterhin Grundlage des Wettbewerbes. Die Ergänzungen für die Bearbeitung in der zweiten Stufe spezifizieren einige Aufgabenstellungen noch einmal genauer und legen ein vertieftes Leistungsprogramm fest. Der Entwurf dieses zweiten Auslobungstextes (Anlage 3) gründet sich im Wesentlichen auf zwei Bausteinen: Zum einen auf die Diskussion in der Preisrichtervorbesprechung, die am 28.09.2023 zum Abschluss der ersten Preisgerichtssitzung stattfand, zum anderen auf den Input, der im Nachgang zur Preisgerichtssitzung von den fachlichen Gutachtern, die als sachverständige Berater im Preisgericht vertreten sind, erarbeitet wurde. Insbesondere die fachlichen Gutachter haben noch einmal Anforderungen an die Planung und das Leistungsprogramm spezifiziert, damit die vorgelegten Arbeiten jeweils unter ihrem fachlichen Blickwinkel in aussagekräftiger Tiefe begutachtet werden können.

Auf diese Art und Weise wurden vertiefende Hinweise zur Aufgabenstellung erarbeitet, die Kapitel 2.4 des vorliegenden Entwurfs des Auslobungstextes zu entnehmen sind.

Damit das gesamte 2-stufige Wettbewerbsverfahren in einer für alle Beteiligten angemessenen Zeit durchgeführt werden kann (ca. 1 Jahr für beide Wettbewerbsstufen), ist der Zeitplan sehr eng. Dies bedingt, dass zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Beschlussvorlage für den Konversionsausschuss noch nicht alle Stellungnahmen der beteiligten Stakeholder vorlagen. Dies betrifft insbesondere die Stellungnahmen der Nachbarkommunen, da die Stadt Fürstenfeldbruck den Nachbarkommunen eine angemessene Frist zur Erstellung ihrer Stellungnahmen gewähren will. Insbesondere der Unterpunkt „Ergänzungsflächen der Nachbarkommunen“ wird daher nach Eingang der Stellungnahmen entsprechend ergänzt. Die Stellungnahmen werden den Gremiumsmitgliedern schnellstmöglich zur Verfügung gestellt. Spätestens zur Diskussion im Stadtrat am 19.12.2023 wird der vervollständigte Text vorgelegt werden. Die Stellungnahmen der Nachbarkommunen werden den Planungsteams, wie auch schon in der ersten Wettbewerbsstufe, zudem im Wortlaut zur Verfügung gestellt werden.

#### Weiteres Vorgehen:

Grundlagen der Aufgabenstellung für die zweite Wettbewerbsstufe bilden demnach die beiden Auslobungstexte, die Stellungnahmen des Preisgerichts und das zweite Bürger:innenprotokoll.

Für die Planungsteams beginnt noch Ende Dezember, voraussichtlich kurz nach der Stadtratssitzung am 19.12.2023 die 2. Wettbewerbsstufe. Der Wettbewerb wird erneut anonym durchgeführt, die Planungsteams haben ca. 3 Monate Zeit ihre Entwürfe vertieft auszuarbeiten. In der ersten Hälfte des März 2024 sind die Entwürfe abzugeben. Sie werden dann von bgsm Stadtplaner und Architekten, dem Büro für das Wettbewerbsmanagement, sowie von den Fachgutachtern vorgeprüft. Die zweite Preisgerichtssitzung findet am 24.04.2024 statt. Das Preisgericht wird dann unter den eingereichten Entwürfen ein Ranking erstellen und voraussichtlich einen ersten, zweiten und dritten Sieger ernennen.